



## Philosophische Fakultät I

### **Ordnung zur Änderung der Fachspezifischen Bestimmungen für das Studienfach Griechisch im Studiengang Lehramt an Gymnasien an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg**

vom 05.12.2012

Gemäß §§ 13 Abs. 1 in Verbindung mit 67 Abs. 3 Nr. 8 und 77 Abs. 2 Nr. 1 des Hochschulgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (HSG LSA) vom 05.05.2004 (GVBl. LSA S. 256) in Verbindung mit der Verordnung über die Ersten Staatsprüfungen für Lehrämter an allgemein bildenden Schulen im Land Sachsen-Anhalt (1. LPVO - Allg. bild. Sch.) vom 26. März 2008 (GVBl. LSA 2008, S. 76) und der Allgemeinen Studien- und Prüfungsordnung für die grundständigen und berufsbegleitenden Studiengänge Lehramt an Grundschulen, Förderschulen, Sekundarschulen und Gymnasien an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg (AStPOLS) vom 10.12.2008 (ABl. 2009, Nr. 5, S. 1) jeweils in der derzeit gültigen Fassung, hat die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg folgende Ordnung zur Änderung der Fachspezifischen Bestimmungen für das Studienfach Griechisch im Studiengang Lehramt an Gymnasien an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg beschlossen.

#### **Artikel I**

Die Fachspezifischen Bestimmungen für das Studienfach Griechisch im Studiengang Lehramt an Gymnasien an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg vom 04.07. 2007 (ABl. 2008, Nr. 4, S. 16) werden wie folgt geändert:

Die „Anlage Studienfachübersicht“ erhält folgende Fassung:

**„Anlage  
Studienfachübersicht:**

**Übersicht über das Fach Griechisch / Lehramt an Gymnasien (95 bzw. 90 LP)**

<i>Modultitel</i>	<i>Kontakt- studium</i>	<i>Leistungs- punkte</i>	<i>Studien- leistung/en</i>	<i>Modulleistung</i>	<i>Eingang in Abschlussnote</i>	<i>Teilnahme- voraus- setzungen</i>	<i>Empfehlung Studien- semester</i>
Wahlpflichtbereich Graecum I a. Basismodul Griechische Sprache b. nur für Studierende mit Griechischkenntnissen: Ersatzmodul Überblick über die griechische Literatur: Hellenismus/Kaiserzeit c. nur für Studierende mit Graecum: Vertiefungsmodul Griechische Sprache	6  2      4	5	nein	Klausur mündliche Prüfung      Klausur	nein	nein  Griechischkenntnisse und Empfehlung des Fachstudienberaters Graecum oder entsprechende Griechischkenntnisse und Empfehlung des Fachstudienberaters	1. Semester
Wahlpflichtbereich Graecum II a. Aufbaumodul Griechische Sprache (FSQ integrativ) b. nur für Studierende mit Graecum: Ersatzmodul Lektüre und Vertiefung klassischer griechischer Literatur	6    4	10	nein	Klausur    mündliche Prüfung	nein	Basismodul Griechische Sprache Graecum	2. Semester
Wahlpflichtbereich Graecum III		5	nein		nein		3. Semester

a. Vertiefungsmodul Griechische Sprache	4			Klausur		Aufbaumodul Griechische Sprache	
b. nur für Studenten mit Graecum: Lektüre attischer Prosa (FSQ integrativ)	2			mündliche Prüfung		Graecum	
Wahlpflichtbereich Griechische Lektüre (nur bei Erstfach Griechisch)		5	nein		nein		3. Semester
a. Lektüre attischer Prosa (FSQ integrativ)	2			mündliche Prüfung		Aufbaumodul Griechische Sprache	
b. nur für Studierende mit Graecum: Ersatzmodul Griechische Lektüre	2			mündliche Prüfung		Graecum	
Fachdidaktik Griechisch I: Sprachunterricht	4	5	ja	schriftliche Hausarbeit	nein	nein	3. Semester
Basismodul Griechische Literatur: Frühzeit/Klassik (FSQ integrativ)	6	10	ja	schriftliche Hausarbeit	ja	Vertiefungsmodul Griechische Sprache	4. Semester
Vertiefungsmodul Griechische Literatur: Hellenismus/Kaiserzeit (FSQ integrativ)	6	10	ja	mündliche Prüfung	ja	Basismodul Griechische Literatur: Frühzeit/Klassik	5. Semester
Fachdidaktik Griechisch II: Lektüreunterricht	6	10	ja	mündliche Prüfung	ja	Fachdidaktik I: Sprachunterricht	5.-6. Semester
Themenspezifisches Modul Griechisch	4	10	ja	schriftliche Hausarbeit	nein	Vertiefungsmodul Griechische Sprache	6. Semester
Hauptmodul Griechische Prosa (FSQ integrativ)	2	5	ja	Schriftliche Hausarbeit	nein	Vertiefungsmodul Griechische	7. Semester
Hauptmodul Griechische Sprache (FSQ)	6	10	nein	Klausur	ja		7.-8.

integrativ)						Literatur: Hellenismus/ Kaiserzeit	Semester 8. Semester
Hauptmodul Griechische Dichtung	4	10	ja	mündliche Prüfung	ja		

### Integrative Fachspezifische Schlüsselqualifikationen

<i>Modultitel</i>	<i>Schlüsselqualifikationen</i>	<i>Stunden</i>
Aufbaumodul Griechische Sprache	Kompetenz in der Anwendung grammatischer Terminologie	50
Basismodul Griechische Literatur: Frühzeit/Klassik	Fähigkeit zur Präsentation eines eigenen Themas in mündlicher und schriftlicher Form	40
Vertiefungsmodul Griechische Literatur: Hellenismus/Kaiserzeit	Präsentation eigener wissenschaftlicher Erkenntnisse	30
Lektüre attischer Prosa	Kompetenz, rhetorische Phänomene zu erkennen und zu reflektieren; Einführung in rhetorische Terminologie	30
Hauptmodul Griechische Prosa	Kompetenz hinsichtlich der formalen Aspekte wissenschaftlichen Schreibens	30
<i>Summe des Zeitaufwands:</i>		<i>180</i>

#### Erläuterung:

Wenn Studierende vor Studienbeginn Griechischkenntnisse im Umfang des Moduls „Basismodul Griechische Sprache“ (bisher: „Griechischer Spracherwerb“) besitzen, soll auf besondere Empfehlung des Fachstudienberaters Griechisch die Möglichkeit bestehen, anstelle des „Basismoduls Griechische Sprache“ das „Ersatzmodul Überblick über die griechische Literatur: Hellenismus/Kaiserzeit“ zu besuchen.

Wenn Studierende vor Studienbeginn bereits Griechischkenntnisse im Umfang der zwei Module „Basismodul Griechische Sprache“ (bisher: „Griechischer Spracherwerb“) und „Aufbaumodul Griechische Sprache“ (bisher: „Einführung in die Arbeit mit griechischen Texten“) besitzen, können sie auf besondere Empfehlung des Fachstudienberaters Griechisch bereits mit dem „Vertiefungsmodul Griechische Sprache“ beginnen und sogleich das Graecum erwerben. Für die folgenden zwei Semester können sie dann die Ersatzmodule, die für Studierende mit Graecum vorgesehen sind („Ersatzmodul Lektüre und Vertiefung klassischer griechischer Literatur“, „Lektüre attischer Prosa“), besuchen.

Wenn Studierende bereits im Rahmen eines anderen Studienprogramms die Module „Basismodul Griechische Sprache“ (bisher: „Griechischer Spracherwerb“), „Aufbaumodul Griechische Sprache“ (bisher: „Einführung in die Arbeit mit griechischen Texten“) und „Vertiefungsmodul Griechische Sprache“ absolviert haben, sind von ihnen die entsprechenden Ersatzmodule („Ersatzmodul Überblick über die Griechische Literatur: Hellenismus/Kaiserzeit“, „Ersatzmodul Lektüre und Vertiefung klassischer griechischer Literatur“, „Lektüre attischer Prosa“) zu besuchen.“

## **Artikel II**

Diese Ordnung findet Anwendung bei allen Studierenden, die zum Wintersemester 2013/2014 ihr Studium in diesem Studienfach aufnehmen.

Studierende, die sich bereits im Studium befinden, können die Anwendung dieser Ordnung schriftlich beim zuständigen Prüfungsamt erklären. Diese Erklärung ist unwiderruflich.

## **Artikel III**

Diese Ordnung wurde vom Fakultätsrat der Philosophischen Fakultät I am 05.12.2012 beschlossen; der Akademische Senat hat dazu Stellung genommen am 30.01.2013.

Diese Ordnung tritt zum Wintersemester 2013/2014 in Kraft und wird im Amtsblatt der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg bekannt gegeben.

Halle (Saale), 31. Januar 2013

Prof. Dr. Udo Sträter  
Rektor